

```
print('full
```

range')



GI-Präsidentin Christine Regitz hat sich im vergangenen Jahr oft mit der Informatik-Community ausgetauscht – unter anderem auch bei der Welcome Reception der INFORMATIK 2023.

Die Liste der Ausgaben wird länger, das Themenspektrum erweitert sich: Wir sind mächtig stolz darauf, dass auf dem Cover dieser Ausgabe bereits eine 04 steht. Im (fast) vergangenen Jahr haben wir uns mit einer ganzen Reihe an Themen aus der Informatik beschäftigt, mit vielen interessanten Menschen gesprochen und so manchen Denkanstoß erhalten.

Wichtig war uns dabei immer, unterschiedliche Stimmen zu Wort kommen zu lassen. So ist diesmal einer unserer Fachartikel von einer jungen Autorin, die kein „Prof.“ vor ihrem Namen führt: Henriette Hofmeier steht noch am Anfang ihrer Forschungskarriere, aber ihre Einblicke in die Energieeffizienz von Schutzmaßnahmen gegen Sicherheitslücken wie Spectre und Co. haben bereits viel Anerkennung erhalten. → S.28

Besonders spannend finde ich auch, was Jan Blüher berichtet. Der Entwickler ist kurz vor Beginn seines Informatikstudiums erblindet und hat sich auf Barrierefreiheit in Apps spezialisiert. Wie er dabei vorgeht und was er sich von Unternehmen wünscht, erzählt er im Interview. → S.24

Wie viel Psychologie in der Informatik steckt, zeigt Max Pellert in seinem Fachartikel. Zusammen mit seinem Team hat er standardisierte Tests für Menschen auf Large Language Models angewendet, um herauszufinden, ob diese unabsichtlich auch psychometrische Merkmale aus den Texten übernommen haben, mit denen sie trainiert wurden. Fest steht: Ohne Eigenschaften sind die Modelle auf jeden Fall nicht. → S.12

Auch sonst ist die „range“ dieser Ausgabe wieder sehr breit: Es geht um das Pflichtfach Informatik, die Wünsche der jungen Generation an die Digitalpolitik und um die Frage, ob KI künftig Seelsorge leisten kann.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre!
Ihre Christine Regitz